

Spitzenforschung für eine Welt im Wandel



Helmholtz-Zentrum
hereon

Postdoc-Stelle Transdisziplinäre Vulnerabilitätsbewertung

Referenzcode: 50114009_2

Beginn: 01.06.2024

Arbeitsort: Hamburg

Bewerbungsfrist: 08.04.2024

Das Climate Service Center Germany (GERICS), eine wissenschaftliche Organisationseinheit des Helmholtz-Zentrum Hereon, schreibt eine 50 % Stelle (19,5 h/Woche) im Projekt URBANLINE aus. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet. Arbeitsort ist Hamburg.

Ziel des Projekts URBANLINE ist die gemeinsame Entwicklung und Erprobung neuer Methoden für die Bewertung von Vulnerabilitäten gegenüber Hitze im städtischen Kontext. Die Stadt Konstanz dient dabei als Fallstudie. Aufgabe der ausgeschriebenen Postdoc-Stelle ist die Entwicklung und Umsetzung eines transdisziplinären Ansatzes zur integrierten Vulnerabilitätsbewertung gegenüber städtischer Hitze. Dies beinhaltet den Aufbau und die Etablierung von Kooperationsstrukturen mit städtischen Praxispartnern und deren Vernetzung und Austausch mit den Projektpartnern. Weiter sollen Methoden zur Integration von Ergebnissen aus mikroskaligen Stadtklimamodellierungen sowie partizipativen Analysen zu städtischer Verwundbarkeit gegenüber Hitze erforscht und gemeinsam mit Projekt- und Praxispartnern getestet werden. Durch die Integration mikroskaliger Klimamodelldaten, die Beteiligung der Öffentlichkeit und die enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung sollen neue Methoden erprobt und die Grundlage für eine besser umsetzbare und relevante Vulnerabilitätsbewertung am Beispiel der Stadt Konstanz geschaffen werden. Im Hinblick des Ergebnistransfers auf andere städtische Räume wird die Methodik unter dem Schwerpunkt der Übertragbarkeit entwickelt und Empfehlungen für die Entwicklung eines entsprechenden zukünftigen Climate Service erarbeitet. Die Arbeiten finden in enger Zusammenarbeit mit zwei PhDs statt, die die mikroskaligen Stadtklimamodellierungen (1) sowie partizipativen Vulnerabilitätsanalysen (2) durchführen.

Das Projekt ist Teil des größeren STORYLINE-Clusters, in dem neue Klimadienleistungsinstrumente für die Anpassung unter aktiver Beteiligung der Interessengruppen entwickelt werden. Das Projekt wird als Teil des Helmholtz-Instituts für Klimaserviceforschung (HICSS), das am Helmholtz-Zentrum Hereon angesiedelt ist, in Zusammenarbeit mit der Universität Hamburg durchgeführt.

Chancengleichheit ist wichtiger Bestandteil unserer Personalpolitik.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige Entwicklung und Umsetzung eines transdisziplinären Ansatzes zur Co-Produktion einer integrierten Vulnerabilitätsbewertung gegenüber städtischer Hitze
- Erforschung von Methoden zur Integration von Ergebnissen aus mikroskaligen Stadtklimamodellierungen und partizipativen Vulnerabilitätsanalysen zur Entwicklung einer integrierten Vulnerabilitätsbewertung
- Ableitung von Empfehlungen für die Entwicklung eines zukünftigen Climate Service für integrierte Vulnerabilitätsanalysen

Helmholtz-Zentrum Hereon

Das Helmholtz-Zentrum Hereon betreibt internationale Spitzenforschung für eine Welt im Wandel: Rund 1.000 Beschäftigte leisten ihren Beitrag zur Bewältigung des Klimawandels, der nachhaltigen Nutzung der weltweiten Küstensysteme und der ressourcenverträglichen Steigerung der Lebensqualität. Vom grundlegenden Verständnis bis hin zur praxisnahen Anwendung deckt das interdisziplinäre Forschungsspektrum eine einzigartige Bandbreite ab.

Climate Service Center Germany (GERICS)

Das interdisziplinäre Team am Climate Service Center Germany (GERICS), einer Einrichtung des Helmholtz-Zentrums Hereon, entwickelt wissenschaftlich fundierte prototypische Produkte und Dienstleistungen, um Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung bei der Anpassung an den Klimawandel zu unterstützen. Das GERICS ist eine selbstständige wissenschaftliche Organisationseinheit des Helmholtz-Zentrums Hereon mit Sitz in Hamburg-Mitte.



Max-Planck-Straße 1
21502 Geesthacht
www.hereon.de
bewerbung@hereon.de

Postdoc-Stelle Transdisziplinäre

Vulnerabilitätsbewertung

Referenzcode: 50114009_2

Beginn: 01.06.2024

Arbeitsort: Hamburg

Bewerbungsfrist: 08.04.2024

- Entwicklung und Etablierung geeigneter Kooperationsstrukturen mit der Stadtverwaltung
- Konzipierung und Durchführung von Workshops mit Projektpartnern/Projektpartnerinnen und Praxispartnern/Praxispartnerinnen
- Unterstützung der Koordination des Projekts URBANLINE, Zusammenarbeit mit den STORYLINE Projektpartnern/Projektpartnerinnen sowie Erstellung von Projektberichten
- Organisation und Teilnahme an den URBANLINE und STORYLINE Projekttreffen
- Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung der PhD- und Masterarbeiten
- Veröffentlichung der Forschungsergebnisse in wissenschaftlich angesehenen Peer-reviewed Fachjournalen
- Vertreten des GERICS nach Außen im Rahmen von wissenschaftlichen Konferenzen und Tagungen, sowie im Bereich von gesellschaftsrelevanten Veranstaltungen

Ihr Profil

- Master/Diplom (univ.) in Nachhaltigkeitswissenschaften, Stadtplanung, Geographie oder verwandten Disziplinen der Natur- oder Sozialwissenschaften
- Abgeschlossene Promotion
- Umfangreiche Kenntnisse zu Klimaänderungen und deren Einflüsse auf Vulnerabilitätsfaktoren insbesondere in Bezug auf Hitze in Städte
- Umfangreiche Kenntnisse im Bereich Stadtplanung und zur Entwicklung von Klimaanpassungsmaßnahmen in Städten
- Umfangreiche Erfahrung mit transdisziplinären Methoden und der Einbeziehung von Stakeholdern/Stakeholderinnen und Bürgern/Bürgerinnen in den Forschungsprozess, sowie Freude an der Zusammenarbeit mit städtischen Praxispartnern/Praxispartnerinnen
- Erfahrung im Projektmanagement
- Kenntnisse im Umgang mit Geoinformationssystemen (GIS)
- Erfahrung in der Integration verschiedener Wissensbestände aus Natur- und Sozialwissenschaften sowie Praxiswissen
- Erfahrung bei der Veröffentlichung von Peer-Review Artikeln in angesehenen Fachjournalen
- Bereitschaft zur Arbeit in einem interdisziplinären Team und zur Zusammenarbeit mit Projektpartnern
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Ausgeprägte soziale, kommunikative und interkulturelle Kompetenz und Teamfähigkeit

Für inhaltliche Fragen zu dieser Stelle wenden Sie sich bitte an Dr. Laura Schmidt (laura.schmidt@hereon.de) und Dr. Vanessa Reinhart (vanessa.reinhart@hereon.de).

Wir bieten Ihnen

- eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe in einem Forschungszentrum mit mehr als 1.000 Beschäftigten aus rund 60 Nationen
- Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes und Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 (nach EntgO Bund)



Helmholtz-Zentrum
hereon

Max-Planck-Straße 1
21502 Geesthacht
www.hereon.de
bewerbung@hereon.de

Postdoc-Stelle Transdisziplinäre

Vulnerabilitätsbewertung

Referenzcode: 50114009_2

Beginn: 01.06.2024

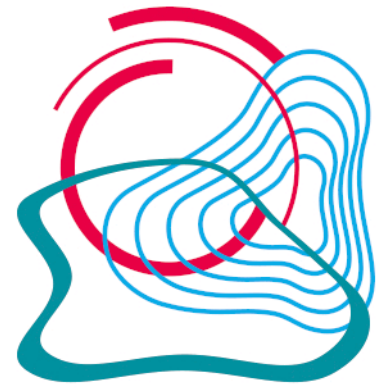
Arbeitsort: Hamburg

Bewerbungsfrist: 08.04.2024

- eine hervorragende technische Infrastruktur und eine moderne Arbeitsplatzausstattung
- vielfältige Möglichkeiten der Weiterbildung
- sehr gute Vereinbarkeit von Privat- und Berufsleben durch Angebote von mobiler und flexibler Arbeit
- kostenloses Employee Assistance Program (EAP)
- Corporate Benefits
- Arbeitsplatz im historischen Chilehaus im Herzen von Hamburg

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden etc.) unter Angabe der Kennziffer 2024/KG 3 bis zum 08.04.2024.



Helmholtz-Zentrum
hereon

Max-Planck-Straße 1
21502 Geesthacht
www.hereon.de
bewerbung@hereon.de

Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.